



TOP Vorlagen-Nr.	Datum
---------------------	-------

Verwaltungsvorlage**öffentlich****04 - 16
2117/2020****08.01.2020****Betreff**

Verbesserung der Straßenüberquerung am Standort Agnetenstraße/Großer Wall;
hier: Antrag Nr. XLI 2019 der Ratsfraktion "BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN an den Rat der Stadt
Emmerich am Rhein

Beratungsfolge

Schulausschuss	21.01.2020
----------------	------------

Beschlussvorschlag

Der Schulausschuss beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob eine verkehrsrechtliche
Maßnahme an der genannten Stelle notwendig und umsetzbar ist.

Sachdarstellung :

Die Fraktion Bündnis 90 Die Grünen stellt mit Datum vom 03.12.2019 einen Antrag auf Absicherung des Straßenübergangs Agnetenstraße/Großer Wall.

Die Begründung des Antrags im Wortlaut:

„Der große Wall ist eine stark befahrene Straße, so dass Schüler und Schülerinnen, die den Großen Wall an der Ecke zur Agnetenstraße queren wollen stark gefährdet sind. Deshalb wäre ein deutlich sichtbarer gesicherter Fußgängerübergang hier sinnvoll.“

Während der Bauphase für die Gesamtschule ist es in der Tat notwendig, dass sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrpersonal zwischen den Gebäuden pendeln. Im Endausbau, wird das durch das geplante Konzept das Pendeln zwischen den Standorten reduziert werden.

Sollte der Schulweg während der Bauphase durch eine geeignete verkehrsrechtliche Maßnahme an dieser Stelle verbessert werden könne und so dem Schutz der Schülerinnen und Schüler beitragen, wird dies seitens der Schulverwaltung befürwortet.

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen :

Die Maßnahme hat keine finanz- und haushaltswirtschaftlichen Auswirkungen.

Leitbild :

Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 6.2.

Peter Hinze
Bürgermeister

Anlage/n:

04 - 16 2117 2019 A 1 Antrag Nr. XLI 2019 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein